

## Basic Information

Inventory number	RPM_V 10911
Location	<a href="#">Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim</a>
Object name	Pilgerflasche
Place where collected	China
Materials	Not assigned
Dimensions	H: 49,5 cm; B max.: 36,5 cm; T: 18 cm
Parts	Einzelteil
Technology	glasiert
Year of manufacture	Qing-Dynastie (1644-1911), Qianlong-Marke und -Periode (1736-1795)
Associated people and institutions	<a href="#">Ernst Ohlmer</a>
Bundle	Sammlung Ernst Ohlmer
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	Radartiger Körper, Schuseiten leicht gewölbt mit abgesetztem Buckel in der Mitte; Fuß oval, leicht nach unten ausgestellt; zylindrischer Hals zwischen zwei volutenartig gekrümmten Henkeln. Dekor in Unterglasurblau (Nachahmung des "heaped and piled"-Effekts des 15. Jh.). Auf den gewölbten Schauseiten jeweils eine achtblättrige Lotosblüte mit den acht buddhistischen Emblemen (s.u.). Lotosranken auf den Schmalseiten, an Hals und Fuß Ranken mit Lingzhi-Pilzen. Lotos: Reinheit; jedes Blatt enthält ein bajixiang (8 buddhistische Elemente): Rad der Lehre, Muschel, Ehrenschild, Baldachin, Lotos, Vase, Fischepaar, endloser Knoten. Lingzhi-Pilz: langes Leben (Daoismus). Das Objekt ist im Katalog durch Ohlmers Sammlung unter der Nr. 276 (1932) und Nr. 80 (1898 Blauweiß) zu finden.

## Documentation

<b>Year of arrival in the current collection</b>	zwischen 1881 und 1929
<b>Type of acquisition</b>	als Schenkung
<b>Previous owner</b>	Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847-1927)
<b>Provenance</b>	<b>Comments</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• zwischen 1881 und 1929 acquired through Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim als Schenkung at/from Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847-1927).</li><li>• 1872-1880 acquired through Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847-1927) durch Kauf</li></ul>	Durch Ernst Ohlmer sind chinesische Porzellane zwischen 1881 und 1929 als Schenkung und als Nachlass ins Roemer-Museum Hildesheim gekommen. Die Sammlung E. Ohlmer war ab 1898 im Museum ausgestellt, eine endgültige Schenkung der Sammlung fand erst 1929 durch die Witwe Louise Ohlmer statt.

<b>Editor's initials</b>	AN
<b>Year of most recent editing</b>	2023
<b>Status</b>	Provenienz in Bearbeitung

## Additional Information

---

### Reception

Ohlmer, Ernst, Führer durch die Ohlmer'sche Sammlung chinesischer Porzellane, z. Z. aufgestellt im Roemer-Museum Hildesheim, nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im Allgemeinen, seine Herstellung, Verwendung und Geschichte, Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1898| Ohlmer, Ernst und Louise, Führer durch die Ernst Ohlmer-Sammlung chinesischer Porzellane im Hermann Roemer-Museum in Hildesheim: nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im allgemeinen, seine Herstellung und Geschichte; Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1932| Wiesner, Ulrich, Chinesisches Porzellan: die Ohlmer'sche Sammlung im Roemer-Museum, Hildesheim, Mainz: Verlag Philipp von Zabern, 1981.

### Related literature

Nicklisch, Andrea, Die Sammlungen Ernst Ohlmer und Max von Brandt. Sammlungspraktiken im China der späten Qing-Zeit (1875-1914), Projekt-ID: KK\_LA05\_I2022, <https://www.proveana.de/de/link/pro00000165>.

### Object URL

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm\\_v-10911/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm_v-10911/)